



Bezirksamt
Mitte

Raum für Regen, Raum für Leben: Bezirksamt Mitte setzt neues Entsiegelungsprojekt um

[Direkt zur Kontaktinformation](#) 

Pressemitteilung Nr. 118/2026 vom 12.05.2026

Der Bezirksstadtrat für Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen, Christopher Schriner, informiert:

Das Bezirksamt Mitte von Berlin startet ein neues Entsiegelungsprojekt zur Stärkung der Klimaanpassung im öffentlichen Raum. Im Mittelpunkt steht die Rückgewinnung natürlicher Bodenfunktionen im stark versiegelten Stadtraum von Berlin-Mitte. Damit reagiert der Bezirk aufzunehmende Hitzebelastung, Starkregenereignisse und eingeschränkte Versickerungsfähigkeit im Straßenraum.

Insgesamt werden rund 2000 Quadratmeter bislang versiegelter Flächen wieder in den natürlichen Wasserkreislauf eingebunden. Ein zentrales Element sind rund 50 sogenannte Grüne Gullys, über die etwa 1.250 Quadratmeter Boden künftig Regenwasser aufnehmen, speichern und ins Erdreich zurückführen können. Ergänzend werden weitere rund 750 Quadratmeter im Straßenraum entsiegelt – insbesondere in Unterstreifen sowie durch die Verbindung und Erweiterung von Baumscheiben.

So entstehen neue, kleinräumige Versickerungsräume im Straßenbild. Regenwasser kann dort künftig langsam versickern und zur Versorgung der umgebenden Vegetation beitragen. Gleichzeitig verbessern sich die Standortbedingungen für Straßenbäume spürbar, während sich die ökologische Vielfalt im verdichteten Stadtraum weiter entfalten kann.

Der Förderzeitraum des Projekts läuft bis zum 3. Juli 2027. Erste Maßnahmen werden in der Togostraße, am Nordufer sowie in der Adolfstraße umgesetzt. Weitere Maßnahmen im gesamten Bezirk Mitte folgen.

Mit dem Entsiegelungsprojekt setzt das Bezirksamt Mitte ein sichtbares Zeichen für eine

klimaangepasste Stadtentwicklung und zeigt, wie der öffentliche Raum Schritt für Schritt widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels gestaltet werden kann.

Das Projekt wurde in enger Zusammenarbeit der Fachämter des Bezirksamts Mitte entwickelt und vorbereitet: dem Straßen- und Grünflächenamt (SGA), dem Klimaschutz- und Klimaanpassungsmanagement sowie dem Umwelt- und Naturschutzamt (UmNat). Die Maßnahmen werden im Rahmen des KfW-Programms 444 „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert.

Informationen zum Klimamanagement des BA Mitte finden Sie hier:

[Webseite Klimaschutz Bezirksamt Mitte](#)

Informationen zum Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen (444)“ der KfW finden Sie hier:

[Webseite Förderprogramm Natürlicher Klimaschutz in Kommunen](#) 

Medienkontakt:

Bezirksamt Mitte, Pressestelle, E-Mail: presse@ba-mitte.berlin.de

Presse-, Öffentlichkeitsarbeit & Digitale Kommunikation

 [Mathilde-Jacob-Platz 1](#)
[10551 Berlin](#)

 [E-Mail](#)

 [Homepage](#) 